

[528.] Von allen die „Kongesche“ u. „Schneidmühlere“ Angelegenheit betreffenden Flugschriften erbitte ich mir unverlangt sofort nach Erscheinen

20 Exemplare à Cond.
zur ersten Post.
Friedrich George in Reichenbach.

[529.] Die **Zimmermann'sche** Buchhdlg. in Wittenberg wünscht Neuigkeiten von Musikalien in einfacher Anzahl.

[530.] **Bitte**
nicht zu vergessen, daß ich ersucht habe: mit Schriften, welche ein großes, oder augenblickl. Interesse haben, unverlangt zu senden.
Aug. Speyer in Krossen.

[531.] **Zur gef. Beachtung.**
Die **Bossische** Sortimentsbuchhandlung (S. Stricker) in Berlin, ersucht die Herren Verleger recht angelegentlich, ihre Neuigkeiten vorläufig in früherer, dagegen Plakate, Subscriptionslisten, Ankündigungen in mehrfacher Anzahl, gleichzeitig mit den übrigen hiesigen Handlungen einzusenden. Bei Vertheilung von Inseraten für die hiesigen Zeitungen bittet sie um geneigte Zuwendung jener, was nicht ohne bedeutenden Erfolg sein dürfte.

[532.] Vom neuen Jahre an, werden auch wir alle Rechnungen an norddeutsche Handlungen in **Thalern und Neugroschen** führen.
Nürnberg, im Januar 1845.
J. A. Endter'sche Buchhdlg.

[533.] **Anzeige u. Bitte.**
Da ich die vorige Oster-Messe wegen widriger Umstände nicht besuchen konnte, so ist es leider gekommen, daß eine Menge von Rechnungen bis jetzt noch nicht abgeschlossen worden sind, ob schon ich jedem meiner Herren Collegen im vergangenen Sommer eine summarische Angabe von dem Stand der Rechnung habe zugehen lassen. Unter diesen Umständen bitte ich daher alle diejenigen, welche mir noch nicht geantwortet haben, es sofort thun zu wollen, damit die alte Rechnung noch vor der Jub.-Messe in Ordnung gebracht werden kann.
Dümmler in Berlin.

[534.] Behufs Beseitigung etwaiger Rechnungs-Differenzen noch vor der Oster-Messe und um während derselben rein saldiren zu können, ersuche ich die betreffenden nord- und süddeutschen

Handlungen mir die Rechnungsauszüge so zeitig als möglich einzusenden.
Bamberg, den 18. Jan. 1845.

Fr. Züberlein.

[535.] Heut versandte ich an sämtliche Handlungen, mit welchen ich die Ehre habe in Verbindung zu stehen, die Rechnungs-Abschlüsse und Remittenden-Facturen. Ich bitte nicht zu übersehen, daß auf denselben die Thaler noch zu 24 Groschen berechnet sind. Sollte eine Handlung übersehen sein, so bitte ich, das Fehlende zu verlangen. Ich erlaube mir noch zu bemerken, daß ich in diesem Jahre keine Disponenden gestatten kann, indem mein Verlag zum Theil aus Commissions-Artikeln besteht, auch die Auflagen so weit vergriffen sind, daß ich ohnedem die nicht abgesetzten Exemplare zurückverlangen muß.
Charlottenburg, den 11. Jan. 1845.

Egbert Bauer.

[536.] **Disponenden.**
Von **Krummacher's Elias**, 3 Bde. kann ich mir in bevorstehender Oster-Messe unter keiner Bedingung Exempl. disponiren lassen, da die Auflage zu Ende geht. Wo dies dennoch geschehen sollte, werde ich bei der Abrechnung Zahlung in Anspruch nehmen.
Ich bitte dies gef. zu beachten.
Eberfeld, im Januar 1845.

W. Hassel.

[537.] **Disponenden!**
Heute verschickten wir an unsere Herren Kollegen Remittendenfacturen in zweifacher Anzahl. Indem wir Disponenden da, wo mit Bestimmtheit auf Absatz zu rechnen ist, gern gestatten, müssen wir uns dieselben doch unter jeder Bedingung verbitten von:
Feuerbach, peint. Recht. 13. Auflage.
Krebs, lateinische Grammatik. 6. Auflage.
Schleg, Denkfreund für evangelische Schulen. 15. Auflage.
— Derselbe für katholische Schulen. 14. Aufl.
Wir erwarten hiervon alles Remittirbare zur Ostermesse bestimmt zurück, und können später eingehende Exemplare nicht berücksichtigen.
Siehe, am 1. Januar 1845.
G. J. Heyer's Verlag.

[538.] **Jais Predigten**, 1. u. 2. Band können in kommender Oster-Messe von solchen Handlungen, die gegründete Aussicht zum Absatz haben, in mäßiger Anzahl disponirt werden, was wir zu bemerken bitten.
Mayr'sche Buchhandlung in Salzburg.

[539.] **Eine Leihbibliothek** von 1000—1500 Bdn. wird sogleich zu kaufen gesucht. Dieselbe muß billig im Preise und nicht lächerhaft in d. neueren u. neuesten belletrist. Erscheinungen, überhaupt ersten Ranges sein. Gef. Adressen übernimmt Herr. K. F. Köhler in Leipzig zur Besorgung.

[540.] **Preis - Courant**
über **Buch-Druck-Farben**
in der **Druck-Farben-Fabrik**
von **Heinrich Andreas Meyer**
in Leipzig.

Hierdurch empfehle ich mein **Buchdruck-Farben-Lager** eigener Fabrik zu geneigten Aufträgen unter Versicherung der reellsten und promptesten Bedienung.

Buchdruck-Farben:

No. 1. extra feinste Qualität (zu Prachtwerken) . pr. 100 Pfd. 30 „	} Ziel drei Monat.
„ 2. extra feinste starke „ „ 28 „	
„ 3. extra feinste mittel starke „ „ 26 „	
„ 4. extra feinste schwache „ „ 24 „	
„ 5. extra feine Maschinen-Farbe „ „ 22 „	
Steindruck-Farbe , mittel und stark pr. Pfd. 8 à 12 „	
Kupferdruck-Farbe „ „ 6 à 12 „	
Firnisse , ungebleicht und gebleicht „ „ 6 à 10 „	

Alle meine Farben sind von altem abgelagerten Leinöl und dem feinsten vegetabilischen calcinirten Russ bereitet, so dass auch die schwächste Farbe nie gelb wird, und bin ich durch meine Reibe-Maschinen und Cylinder in den Stand gesetzt, die Farben aufs feinste zu liefern.

Da ich eigene Russhütten besitze, so halte ich auch fortwährend ein Russ-Lager, und empfehle mich damit ebenfalls.
Rohes Russ von 12, 16, 18 bis 20 „ pro Cent.
Calcinirten Russ „ 20, 24, 26 bis 30 „ „ „

Familiennachrichten.

[541.] **Ver spätet!**
Am 18. December 1844 starb Herr **Carl Schmitz**, Besitzer des Geschäfts **Joh. Georg Schmitz** in Cöln. Das Geschäft wird von der Wittve des Verstorbenen unter Beibehaltung der bisherigen Firma fortgesetzt und durch ein binnen Kurzem auszugebendes Circulaire darüber Näheres mitgetheilt.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung der Deputirten des Buchhandels zu Leipzig. — Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebblatt Nr. 456—541.

Aberholz 484.	Dormann 480. 518.	Hochhausen 501.	Krüger in D. 469.	Reinsche B. 488.	Speyer 490. 530.
Adler & Diebe 471.	Dümmler in B. 533.	Horvath'sche B. 470.	Landberger 468.	Renouard & Co. 523.	Univ.-Bch. in Königsb. 500.
Asber & Co. 519.	Endter'sche B. 532.	Hörsfeld 522.	Lecher 513.	Ritter in A. 461. 476.	Wandendorff & R. 466.
Bachmann 472.	Epfstein 456.	Hübsgen 474.	Loeffler in M. 506. 526.	Scheff, Gebr., 479.	Weit & Co. 462. 463.
Bäcker in Glb. 467.	Fürst 496.	Jonghaus 478.	Mayr'sche B. in S. 538.	Schmitz, J. G., 541.	Wossische Sort.-B. 531.
Baensch 475. 508.	George 527. 528.	Kern in Br. 489.	Meyer in L. 540.	Schred 502.	Weber in L. 517.
Bartholomäus 473. 494.	Goedsche in Gh. 512.	Kesselring in P. 497.	Meyer & Hofmann 486.	Schubert & Co. 485.	Westermann 459.
Bauer in Gh. 495. 535.	Graeger 498.	Kienreich 525. 1	Moeser & Kühn 493.	Schulbuch. in Br. 499.	Wintarz 465.
Bedersche B. in B. 514.	Grau in Hof 510.	Köhler in L. 511.	Niemeyer 509.	Schwan & Gdh 526.	Zeller 526.
Bensheimer 526.	Grunow 457.	Kollmann in A. 482.	Pöncke & Sohn 487.	Schwann 492.	Zimmermann'sche B. in B. 529.
Breitkopf & Härtel 516.	Hartung 481.	Körner 483.	Reclam sen. 507.	Senf, J. C., 503.	Züberlein 534.
Brockhaus & Av. 464.	Hassel 536.	Kreidel 503.	Reichardt 458.	Sennewald 524.	Anonym 460. 520. 521. 539.
Büchner 491.	Heyer's Verlag 537.	Kreßmar 504.	Reichenbach, Gebr., 515.	Simion 477.	

Verantwortlicher Redakteur: J. de Marie. — Druck von W. G. Teubner. — Commissionair: A. Froberger.

